

Presseinformation

Neue Satelliten-Fahrtmessanlage GS-100 von FURUNO misst auch langsame Geschwindigkeiten auf 0,02 Knoten genau

(Rellingen, 19.03.2015) Das An- und Ablegen großer Frachter, Container- oder Kreuzfahrtschiffe ist eine Aufgabe, die höchste Konzentration, Genauigkeit und den Überblick über alle Schiffsdaten erfordert. Vor allem die Fähigkeit, langsame Geschwindigkeiten genauestens messen zu können, ist entscheidend, um große Schiffe sicher anzulegen. Akkurate Messgeräte sind gefordert. Die neue Satelliten-Fahrtmessanlage GS-100 ergänzt vorschriftsgemäß das Doppler-Log für große Schiffe und liefert höchst genaue Fahrdaten für das Manövrieren im Hafen.

Die überarbeitete Version der Vorschrift MSC334(90) für Geschwindigkeitsaufzeichnungen auf Transportschiffen verlangt ein zweites unabhängiges Gerät zum Erfassen der Geschwindigkeit über Grund. Die Satelliten-Fahrtmessanlage GS-100 misst Voraus-, Rückwärts- und Querfahrt vorn und achtern und zeigt die gemessenen Geschwindigkeiten mit einer Genauigkeit von 0,02 Knoten auf einem großen Farbdisplay übersichtlich an. Pitch-, Roll- und Heave-Daten werden in Echtzeit und höchster Genauigkeit für die Navigation mit Radar, ECDIS, AIS usw. bereitgestellt - und sichere Anlegemanöver gewährleistet.

GS-100 ist konform zu SDME (Speed and Distance Measuring Device) gemäß IEC 61023 und gemäß ISO 22090-3 als Satellitenkompass (Transmitting Heading Device). Bei aller Funktionalität ist die Satelliten-Fahrtmessanlage leicht zu installieren und dank durchdachter Menüführung einfach zu bedienen. Sämtliche Informationen werden in numerischer und grafischer Form angeboten.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Sonja Szablicki

Web & Marketing Coordinator

Telefon: 04101 – 838 117

Fax: 04101 – 838 111

Email: s.szablicki@furuno.de